

Medieninformation

Mission Energiesparen: Das sind die Sieger 2018!

- Platz 1:** 8b **Goetheoberschule Trebbin**
Platz 2 u. 3: 8b **Gymnasium Wittstock** und 8a **Gymnasium Wittstock**
Platz 4: 8b **Hedwig-Bollhagen-Gymnasium Velten**
8c **Vicco-von-Bülow-Gymnasium Stahnsdorf**
8a **Vicco-von-Bülow-Gymnasium Stahnsdorf**

(Potsdam, 26. April 2018). Die Sieger der MISSION ENERGIESPAREN 2017/18 der EMB Energie Mark Brandenburg stehen fest.

Beim großen Finale im Potsdamer Treffpunkt Freizeit setzten sich am Donnerstag die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8b **Goetheoberschule Trebbin** durch und erkämpften sich Platz 1 und eine Prämie in Höhe von 3.000 Euro für Klassen- und Schulkasse.

Die Plätze 2 und 3 belegten die Klassen 8b **Gymnasium Wittstock** (1.500 Euro) sowie 8a **Gymnasium Wittstock** (1.000 Euro). Auf Platz 4 landeten die 8b **Hedwig-Bollhagen-Gymnasium Velten**, die 8c **Vicco-von-Bülow-Gymnasium Stahnsdorf** und die 8a **Vicco-von-Bülow-Gymnasium Stahnsdorf** (je 500 Euro).

Nach dem erfolgreichen Zuhause-Check und dem Kommunen-Check gab es auch im Finale des Schulwettbewerbs ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die besten energiesparenden Ideen. Alle Modelle einer Kita, die möglichst wenig Energie verbraucht und zugleich den Kleinen den Umweltschutz spielerisch nahebringt, überzeugten die Jury.

Zur umfangreichen Palette der von den Schülerinnen und Schülern präsentierten Ideen für eine Umwelt-Kita gehörten: ein stromerzeugendes Wasserrad in der umgeleiteten Dosse und ein Wasserstoffspeicher (**8b Wittstock**), Windräder in den Stützpfählern und Hängematten, die Energie erzeugen (**8a Wittstock**), ein Geothermie-Kraftwerk und sparsame LED-Lampen (**8a Stahnsdorf**), ein bewegliches Solar-Dach und ein unterirdischer Regenwasser-Speicher (**8c Stahnsdorf**), Lichtsteuerung durch Bewegungsmelder und ein selbst gedichteter Kita-Song zum Klima (**8b Velten**) sowie eine wärmespeichernde Vakuumdämmung und die konsequente Nutzung bereits in der Nachbarschaft vorhandener erneuerbarer Energiequellen (**8b Trebbin**).

Klaus-Dieter Pohl, Landesbeauftragter für Schülerwettbewerbe im brandenburgischen Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, überbrachte den Jugendliche herzliche Grüße der Schirmherrin Ministerin Britta Ernst. Er zollte den Finalisten Hochachtung für ihr Engagement zum Klimaschutz und dankte der EMB und ihren Partnern für diese Initiative, die im wahrsten Sinne des Wortes Schule machen sollte. „Dieser Wettbewerb steht ganz oben im Land und braucht den Vergleich mit dem Bundeswettbewerb Jugend forscht nicht zu scheuen.“ Angesichts der vielen zukunftsweisenden Ideen der Jugendlichen betonte **Dr. Jens Horn, EMB-Geschäftsführer und Mitglied der Jury**: „Was die Jugendlichen hier gezeigt haben, ist in der Tat ein Stück Klimaschutz.“

Besonders unterstützt wurde der EMB-Schulwettbewerb durch die brandenburgische BUNDjugend sowie das Energie-Team der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg (WFBB). Vertreter der Kommunen und Schulleiter drückten „ihren“ Klassen beim Finale die Daumen.

Die EMB hatte im Herbst 2017 bereits zum achten Mal zur MISSION ENERGIESPAREN aufgerufen. 35 Klassen aus 19 Schulen Westbrandenburgs bewarben sich dafür – so viel wie noch nie. Über 5.000 Schülerinnen und Schüler haben sich in den acht Jahren auf die Suche nach Energiefressern gemacht.

Im Schuljahr 2018/19 will der brandenburgische Energieversorger die Mission fortsetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.emb-mission-energiesparen.de.

Endergebnis der Mission Energiesparen 2017/18 (in Punkten)

	Zuhause- Check	Kommunen- Check	Finale	Gesamt
Platz 1: 8b Goethe Oberschule Trebbin	1	6	12	19
Platz 2: 8b Gymnasium Wittstock	3	5	8	16*
Platz 3: 8a Gymnasium Wittstock	6	4	6	16*
Platz 4: 8b Bollhagen-Gymnasium Velten	2	3	10	15
8c Bülow-Gymnasium Stahnsdorf	5	2	4	11
8a Bülow-Gymnasium Stahnsdorf	4	2	2	8

*Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzierung im Finale.

Kontakt:

EMB Energie Mark Brandenburg GmbH – Pressestelle

Jochen-Christian Werner - Tel.: 0331 7495-291 oder 0170 3342910,

E-Mail: werner.jo@emb-gmbh.de

MedienConcept

Hans-Jörg Glöde - Tel.: 0174 14 222 44, E-Mail: medienconcept@berlin.de